

EIN FILM VON

LAURENS PÉROL

Üben Üben Üben

Å Øve

Ab 5. September im Kino



Norwegen, Deutschland 2023
Regie: Laurens Pérol
Drama, 79 min.

SYOPSIS

Trine weigert sich zu fliegen. Als die 18-jährige Klimaaktivistin und talentierte TrompetenspielerIn zu einem Vorspiel an das berühmte Opernhaus in Oslo eingeladen wird, bleiben ihr nur wenige Tage, um die 1500km Entfernung von den einsamen Lofoten-Inseln bis zur Hauptstadt zurückzulegen. Um ihren Prinzipien treu zu bleiben, entscheidet sich Trine zu trampen und auf die Hilfsbereitschaft von Fremdem zu vertrauen. Allerdings stellt der Roadtrip durch Norwegens raue und schöne Landschaften Trines Leidenschaft für Musik und ihren Umweltschutz-Idealismus gehörig auf die Probe.



Verleih

Arsenal Filmverleih GmbH

Hintere Grabenstraße 20
72070 Tübingen

+49 (0)7071/92960

info@arsenalfilm.de
www.arsenalfilm.de

REGIESTATEMENT

Wie lassen sich unsere persönlichen Lebensziele mit der Klimakrise, die unsere Zukunft bedroht, in Einklang bringen? Müssen wir uns einschränken? Wie viel meiner persönlichen Entscheidungen ist unvermeidlich politisch? Das sind Fragen, mit denen ich mich in meinem Leben und in meiner Arbeit als Regisseur täglich konfrontiert sehe. Aber wie geht man mit der Frustration, der Hoffnungslosigkeit und dem Gefühl der Ohnmacht um, das mit diesen Fragen einhergeht?

Als Kind hatte ich herausfordernden Phasen. Nach einigen schwierigen Jahren begann ich Trompete zu spielen – eine Entscheidung, die vieles auf den Kopf stellen sollte. Ohne es zu merken, begann ich, Ton für Ton, Übung für Übung, Tag für Tag, etwas zu entwickeln. Das konsequente tägliche Üben wurde zu einem Werkzeug, um mein eigenes Verhalten zu reflektieren und zu lernen, meine Grenzen herauszufordern. Ich lernte zu Üben und mir zuzuhören.

Es ist genau dieses Werkzeug "Üben", das Trine Hoffnung gibt, als für sie alles auf dem Spiel zu stehen scheint: Ihre Zukunft als Musikerin und ihre Prinzipien. Trine ist damit konfrontiert, in einer Zeit aufzuwachsen in der Zukunftsszenarien, Normen und Hoffnung vor dem Zusammenbruch stehen. Ist Aktivismus vielleicht die einzige konsequente Gegenreaktion auf solch eine existenzielle Krise?

Å Øve portraitiert eine mutige Frau, die sich selbst treu bleibt und ohne Angst vor Konflikten immer wieder aus ihrer Komfortzone ausbricht. Ich will mit Å Øve dazu inspirieren, den Zustand aufzusuchen, den Trine im Üben erlebt. Trine zeigt auf, wie es möglich ist eigene Gewohnheiten und Einstellungen immer wieder zu hinterfragen, sich dabei selbst treu zu bleiben und schließlich zu lernen, auf sich selbst zu hören.



REGIE

Laurens Pérol

geb. 1995 in Stuttgart, studierte Moving Images an der Nordland School of Art and Film in Norwegen und begann im Herbst 2023 sein Regie-Masterstudium an der Filmakademie Wien. Seine Kurzfilme, in denen er sich mit der Beziehung zwischen Individuum und Gesellschaft beschäftigt, wurden international auf Festivals gezeigt. Å ØVE ist sein erster abendfüllender Spielfilm.

CREW

Produktion	Krystallplaneten
Produzent*innen	Merete Korsberg, Laurens Pérol
Editor*innen	Sylvia Ingemarsdotter, Laurens Pérol
Kamera	Henrik Lande Andersen
Sounddesign	Rune Hansen (Aurora Filmlyd)
Re-recording mixer	Denis Séchaud (Masé Studios, Genève)
Gaffer	Thomas LaFuente, Haakon Midtsundstad
Colorist	Rodney Musso (Color Grade - Geneva)
Scenographie	Amalie M. Vedelsby, Rebekka Christophersen, Viktoria Brønlund, Sunniva Sætereng
Line producer	Simone Gottschau
Originalton	Arjun D. Acharya

CAST

Trine	Kornelia Melsæter
Trines Mutter	Fride Snipsøyr Holøs
Trompetenlehrerin	Trine Eilertsen
Mutter	Eva Bühler
Vater	Sebastian Bühler
Kind 1	Ola Bühler
Kind 2	Elodie Bühler
Marie	Mari Røttereng
Ingrid - (1. FahrerIn)	Lone Smevik
Eric (2.Fahrer)	Willem Klipp
Ove (3. Fahrer)	John-Inge Johansen
Emil (4. Fahrer)	Even Bie Larsen

AUSZEICHNUNGEN

Critics Award Hof Int. Film Festival
Best feature debut Nordic Film Days Lübeck (presented by Liv Ullmann)

FESTIVALS

The Norwegian Film Festival 2023, Haugesund, NO
Nordkappfestivalen 2023, Honningsvåg, NO
Hof International Film Festival 2023, DE
Nordic Film Days Lübeck 2023, DE
Noordelijk Film Festival 2023, Leeuwarden, NL
Tromsø Internasjonale Film Festival 2024, NO
Max Ophüls Preis Festival 2024, DE
Diagonale 2024, Graz, AT
Kristiansand International Children's Film Festival 2024, NO
Amandus Festivalen, 2024, NO
Scandinavian House, 2024, New York, USA
Prix Sauvage Competition, L'Europe autour de l'Europe (FEAE), 2024, Paris, FRA
International Competition, Bildrausch Filmfest, 2024, Basel, CH
Youth Competition, Goldener Spatz Film Festival, Erfurt/Gera, 2024, DE

